



31. ÖSTERREICHISCHER MUSEUMSTAG 2020

ORT DER ORIGINALS

AUS DER KRISE NEUE CHANCEN FÜR MUSEEN

ARE YOU SPEAKING OBJECT?

Objektgespräche auf der Kunstmeile Krems

Do 8. Oktober 2020, 15.45 – 17.30 Uhr

Die Auseinandersetzungen mit Originalen in den Museen und Ausstellungshäusern der Kunstmeile Krems macht die Fragestellungen des 31. Österreichischen Museumstages an den Exponaten selbst lebendig. Die Themen reichen von Objekten in der Restaurierung, Museumsobjekten zur Förderung der Visual Literacy bis hin zu Sammlungsobjekten im Wohnzimmer.

Orte

- Artothek Niederösterreich
- Forum Frohner
- Karikaturmuseum Krems
- Kunsthalle Krems
- Landesgalerie Niederösterreich

Ablauf

Teilnehmende können 2 Objektgespräche besuchen – je Block ein Format. Es gibt 10 verschiedene Formate, die zweimal hintereinander, also je Block einmal, durchgeführt werden.

- Block 1: 15.45 – 16.30 Uhr
- Block 2: 16.45 – 17.30 Uhr
- max. 10 Teilnehmende je Format
- extra Anmeldung erforderlich bei Registrierung in Krems, Donau-Universität Krems

Formate

ARTOTHEK NIEDERÖSTERREICH

Das Sammlungsobjekt im privaten Raum

Treffpunkt: Artothek Niederösterreich

In der Artothek Niederösterreich können Sammlungsobjekte aus dem Bestand der Landessammlungen Niederösterreich für die eigenen vier Wände ausgeliehen werden. Was passiert, wenn Sammlungsobjekte in den Wohnraum integriert werden? Worauf muss aus restauratorischer Perspektive geachtet werden? Wie verändert sich der Zugang zu Kunst und Kultur?

mit **Lisa Saahs**, Artothek Niederösterreich

FORUM FROHNER

Die Phänomenologie des Objektes

Treffpunkt: Forum Frohner / Ausstellungsraum

Die Zugänge der Nouveaux Réalistes waren vielfältig und spannen den Bogen von einem Interesse an der Materialität der Objekte über eine ironische Umdeutung der Form bis hin zu einer performativen Auffassung des Kunstwerkes. Man sprach im Zusammenhang mit dem Nouveau Réalisme von der „Phänomenologie des Objektes“ und beschrieb seinen Ansatz als „Archäologie der Gegenwart“. Diese Themen werden behandelt in der Ausstellung „Antworten auf die Wirklichkeit. Adolf Frohners Begegnung mit dem Nouveau Réalisme“.

mit **Susanne Neuburger**, Kuratorin der Ausstellung, ehem. Sammlungsleitung mumok
Elisabeth Voggeneder, Künstlerische Leiterin Forum Frohner, Kuratorin der Ausstellung

Rendezvous mit einem Objekt

Treffpunkt: Forum Frohner / Foyer

Ein erstes Rendezvous ist immer aufregend. Wir wollen Zeit mit einer fremden Person verbringen, weil etwas an dieser Person anziehend ist. Der Ausgang ist ungewiss, aber wir nehmen uns Zeit für das Kennenlernen. Das Überreichen einer Rose ist oft Beginn einer solchen Begegnung. Mit der Rose beginnt auch das Rendezvous mit der Kunst. Die Teilnehmenden übergeben sie an ein Objekt, das sie spontan anzieht und mit dem sie Zeit verbringen möchten.

mit **Andreas Hoffer**, Kurator Kunsthalle Krems
Christoph Keller, Kunstvermittlung Kunstmeile Krems

KARIKATURMUSEUM KREMS

Digitale Kunst(objekte) und Preise

Treffpunkt: Karikaturmuseum Krems / EG

In seiner Ausstellung spricht Frank Hoppmann über digitale Karikaturen und die Herausforderungen, die mit digitaler Karikatur verbunden sind. 2018 erhielt Frank Hoppmann im Rahmen der Verleihung des „SOKOL – Preis für digitale Karikatur, kritische Zeichenkunst und Satire“ in der Kategorie für digitale Einreichungen ein AIR – ARTIST IN RESIDENCE Stipendium. Wie sieht die Zukunft von Stipendien in Zeiten von COVID 19 aus?

mit **Frank Hoppmann**, Künstler und Erich-Sokol-Preisträger
Gottfried Gusenbauer, Künstlerischer Leiter Karikaturmuseum Krems

Das Objekt zur Förderung der Visual Literacy

Treffpunkt: Karikaturmuseum Krems / 1. OG

Texte und Bilder erleben ihr vielleicht eindrucksvollstes Zusammensein im Genre der Bilderbücher, Comics, Mangas oder Graphic Novels. Durch den hohen Bildanteil sind sie besonders in der Lebenswelt von jungen Menschen verankert. In der Ausstellung „Fix & Foxi XXL“ beginnt die Lust auf das Lesen mit Bild, Illustration und Comic sowie der Entdeckung alter und neuer Comic-Held/innen. Diese Lust setzt sich im digitalen Raum fort.

mit **Nicole Malina-Urbanz**, Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich
Tanja Münichsdorfer, Kunstvermittlung Karikaturmuseum Krems

KUNSTHALLE KREMS

Raum für objektlose Kunst

Treffpunkt: Kunsthalle Krems / Foyer

Ausstellungshäuser zeigen nicht immer Objekte. Wie kommt objektlose Kunst ins Museum? Welche Infrastruktur braucht ein zeitgenössisches Museum, um Raum für objektlose Kunst zu schaffen? Am Beispiel der aktuellen Ausstellung „Robin Rhode. Memory Is The Weapon“ wird über Präsentation von Kunst im Museumsraum gesprochen und diskutiert.

mit **Florian Steininger**, Künstlerischer Leiter Kunsthalle Krems
Claudia Pitnik, Kunstvermittlung Kunsthalle Krems

LANDESGALERIE NIEDERÖSTERREICH

Das Objekt als theatralische Darstellung

Treffpunkt: Landesgalerie Niederösterreich / UG

Welchen Interpretationswandel können Darstellungen aufgrund aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen durchlaufen? Welche Bedeutung können Masken haben? Diese Frage wird anhand von Xenia Hausners Werk „Rosemarie's Baby (das Staunen-Bild)“ in der Ausstellung „Der Welt (m)eine Ordnung geben“ diskutiert.

mit **Christian Bauer**, Künstlerischer Leiter Landesgalerie Niederösterreich
Alexander Hauer, Künstlerischer Leiter Sommerspiele Melk

Das Objekt als Biografie-Träger

Treffpunkt: Landesgalerie Niederösterreich / 1. OG

In der Ausstellung „Gesichter und Masken der Flucht“ stehen die außergewöhnlichen Biografien von Künstler/innen im Mittelpunkt, die selbst Flucht erfahren haben. Dabei wird die eigene Fluchterfahrung ganz unterschiedlich bearbeitet. Häufig wird sie auch als Label der Identifizierung zurückgewiesen.

mit **Faek Rasul**, Künstler und Leiter Kleine Galerie Wien
Georg Traska, Kurator der Ausstellung
Günther Oberhollenzer, Kurator Landesgalerie Niederösterreich, Kurator der Ausstellung

Das Objekt als Medienneuheit und restauratorische Herausforderung

Treffpunkt: Landesgalerie Niederösterreich / 2. OG

In der Ausstellung „Wachau. Die Entdeckung eines Welterbes“ werden die revolutionäre Bedeutung der Fotografie in der Zeit um 1900 und heutige restauratorische Herausforderungen anhand von Konrad Heller besprochen.

mit **Franziska Butze-Rios**, Restauratorin Landessammlungen Niederösterreich
Nikolaus Kratzer, Fotoexperte Landessammlungen Niederösterreich

Das Objekt als Spiegel des Welterbes

Treffpunkt: Landesgalerie Niederösterreich / 2. OG Donautal-Panorama

Anhand des gewaltigen Donautal-Panoramas von Anton Hlavacek wird in der Ausstellung „Wachau. Die Entdeckung eines Welterbes“ der Bogen vom Künstler-Eldorado zum heutigen Welterbe gespannt.

mit **Wolfgang Krug**, Kurator der Ausstellung, Landessammlungen Niederösterreich
Martin Grüneis, Stv. Leiter Abteilung Kunst & Kultur Land Niederösterreich,
Welterbebeirat Wachau